

# Handelszeitung

---

Lifestyle Handelszeitung 1249  
Alert abonnieren

## «Seegfrörni» de luxe

Schlittschuhlaufen unter festlichem Lichtermeer und zu weihnächtlicher Musik – die weltweit berühmteste Kunsteisbahn dieser Art steht vor dem Rockefeller Center in New York. Man muss aber nicht über den grossen Teich reisen, um diese Atmosphäre zu erleben.



Kunsteisbahn direkt am Zürichsee: Hotel Sonne in Küsnacht.

## Anzeige

Periodische Eisfelder an ungewöhnlichen Schauplätzen gibt es inzwischen kreuz und quer durch die Schweiz. Fast jede grosse Stadt des Landes lädt im Advent oder ab Silvester aufs Glatteis:

- Bern auf dem Bundesplatz (31. Dezember 2012 bis 10. Februar 2013)
- Chur auf der Quaderwiese (bis 3. März 2013)
- Genf auf der Patinoire de Carouge (bis 24. Februar 2013)
- Lausanne im Esplanade du Flon (bis 10. Februar 2013)
- Lugano auf der Piazza Manzoni (bis 6. Januar 2013)
- Luzern vor dem KKL (bis 2. Januar 2013).

Das Eislaufen ist nicht immer kostenpflichtig, die Schlittschuhmiete schon.

Einzig die Stadt Zürich macht diesen Winter nach zehn Jahren Pause, weil der Hof des Landesmuseums eine Baustelle ist. Trotzdem müssen hiesige

Liebhaber von Lichtkünstler Gerry Hofstetters «Live on Ice» nicht auf ihr Vergnügen mit Glühwein oder Champagner verzichten. Im Garten des Romantikhôtels Sonne in Küsnacht ZH finden sie zum zweiten Mal ein kleines Eisfeld mit Tausenden von Lichtern direkt am Zürichsee – eine «Seegfrörni» de luxe. Ausser montags ist die Kunsteisbahn bis 24. Februar 2013 täglich geöffnet. Der Eintritt kostet 7 Franken, samt Konsumationsgutschein von 5 Franken. Kinder bis fünf Jahre sind gratis.